451.

Antrag
zum mündlichen Berichte der Finanzdeputation B der zweiten Kammer

über Tit. 4a des Nachtrags zum außerordentlichen Staatshaushaltsplane auf die Jahre 1916 und 1917, die Erwerbung des Vermögens der Braunkohlen-Aktiengesellschaft Herkules in Hirschfelde, Aufwand für Ausbau und Erweiterung des Betriebs, einschließlich Errichtung einer Vergasungsanstalt zur Gewinnung von Nebenerzeugnissen, sowie Beschaffung von Wohnhäusern und damit zusammenhängende andere Ausgaben, unter Kürzung von Einnahmen betreffend.

Eingegangen am 27. Juni 1917.

(Dekret Nr. 46, Landt.-Akten, Königl. Dekrete.
Mitteilungen der II. Kammer Nr. 71 S. 2011 flg.)

Die Kammer wolle beschließen:

die unter Tit. 4a des Nachtrags zum außerordentlichen Staatshaushaltsplane auf die Jahre 1916 und 1917 eingestellten 18 500 000 ℳ nach der Vorlage zu bewilligen.

Dresden, den 27. Juni 1917.

Die Finanzdeputation B der zweiten Kammer.

Gleisberg, Vorsitzender, Berichterstatter. Rentsch. Castan. Heymann. Schönfeld. Beda. Bleyer. Günther. Illge. Knobloch. Krauße. Mehnert (Chemnitz). Möller (Leipzig). Dr. Niethammer. Nitzschke (Leutzsch). Roch. Schnabel. Wittig.